



### Team der Pflege und Co-Therapie der Psychosomatischen Klinik Kloster Dießen

#### Petra Bohatsch

Leitung Pflege und Co-Therapie

#### Christoph Herget

stellv. Leitung Pflege und Co-Therapie

#### Alina Jovanivic

#### Andrea Hofmann

#### Andrea Schmid

#### Anette Uhl

#### Anke Settele

#### Anna Kolosa

#### Antje Döring

#### Beatrice Etter

#### Branislav Zivkovic

#### Christoph Ahrweiler

#### Deborah Pfeifer

#### Elina Angerstein

#### Esther D'Andarde

#### Gabriele Weidtmann

#### Helena Nicolaus

#### Ingrid Feitl

#### Inna Dietz

#### Isabel Wetzels-Musculus

#### Judith Evans

#### Karen Faßbender

#### Karin Bauer

#### Katharina Tschakert

#### Katja Helmer

#### Mandy Holzmüller

#### Manuela Schmidt

#### Maruta Stöger

#### Melanie Wiester

#### Michael Thiele

#### Natalie Alvarez Cardenas

#### Petra Holzmüller

#### Ronja Benedikt

#### Sabine Wendlberger

#### Sarah Völkel

#### Schwester Veronika

#### Sergius Radzobov

#### Silvia Barth

#### Stanka Simic

#### Susanne Andre

#### Susanne Grohall

#### Susanne Hoyer

#### Uscha Enders

#### Yvonne Heymann

## Anmeldung

Um uns die Planung zu erleichtern, bitten wir Sie um Anmeldung bis zum **09. September**.

Bitte nutzen Sie unser Online-Anmeldeformular unter [www.psychosomatik-diessen.de/ueber-uns/veranstaltungen](http://www.psychosomatik-diessen.de/ueber-uns/veranstaltungen)



oder scannen Sie ganz einfach den QR-Code

Es fällt eine Teilnahmegebühr von 30 Euro an.

**Am Ende der Veranstaltung erhalten Sie ein Fortbildungs- und Teilnahmezertifikat**

### Für Rückfragen melden Sie sich gerne bei

Petra Bohatsch

T +49 8807 2251-561

[petra.bohatsch@artemed.de](mailto:petra.bohatsch@artemed.de)

### Veranstaltungsort

Psychosomatische Klinik Kloster Dießen

Dießener Traidtcasten

Klosterhof 10

86911 Dießen

### Psychosomatische Klinik Kloster Dießen

GmbH & Co. KG

Klosterhof 20

86911 Dießen

T 08807 2251-425

[sekretariat-diessen@artemed.de](mailto:sekretariat-diessen@artemed.de)

[www.psychosomatik-diessen.de](http://www.psychosomatik-diessen.de)



## 4. Dießener Symposium für Pflegekräfte

**Pflegeberufe zwischen Idealismus und Realität. Ethisches Handeln im Spannungsfeld steigender Herausforderungen.**

Freitag, 19. September 2025

09.00 - 17.30 Uhr



PSYCHOSOMATISCHE KLINIK  
Kloster Dießen

## Referent\*innen

### Luca Schneck

Mit einem akademischen Hintergrund in Gesundheitspsychologie und Medizinpädagogik verbindet der Referent fundiertes Wissen über psychische Gesundheit mit didaktischer Kompetenz. Sein Fokus liegt auf der praxisnahen Vermittlung psychologischer Inhalte und der Förderung mentaler Stärke im Gesundheitswesen.

### Lisa-Pauline Helk

Die Referentin hat einen B.A. in Medizinpädagogik und ist Pflegeexpertin für außerklinische Intensivpflege und Beatmung. Sie bringt umfassende fachliche und pädagogische Kompetenz mit: Als Fachaltenpflegerin für Leitungsaufgaben, Praxisanleiterin und Qualitätsbeauftragte ist sie spezialisiert auf die komplexen Anforderungen in der Pflege. Mit ihrem Abschluss in Medizinpädagogik vermittelt sie praxisnahes Wissen auf Augenhöhe – fundiert, strukturiert und mit Blick für die Herausforderungen im Pflegealltag.

### Claudia Maschauer

Die Referentin ist Pflegepädagogin, empCARE-Trainerin, PSU Peer und zertifizierte Resilienz-Trainerin. Mit fundierter Expertise in der Pflegepädagogik und einem Masterabschluss bringt die Referentin umfassende Erfahrung in der Begleitung und Schulung von Fachkräften im Gesundheitswesen mit. Sie steht für eine achtsame, wertschätzende und ressourcenorientierte Begleitung in herausfordernden Berufsfeldern.

### Andreas Hänsel

Der Referent ist Fachberater Psychotraumatologie sowie Dozent und Trainer für Krisenmanagement. Einer seiner Schwerpunkte ist das klinische Setting. Seine praktischen Erfahrungen stammen aus der Arbeit in der Krisenintervention KIT-München. Seit über 25 Jahren beschäftigt er sich mit der Frage, wie Menschen in extremen Situationen handlungsfähig bleiben können, wieder aufstehen und „ihr Heft“ in die Hand nehmen können.



## Sehr geehrte Damen und Herren,

Am 19. September 2025 möchten wir Sie herzlich zu unserem 4. Dießener Symposium für Pflegekräfte einladen.

### **Pflegeberufe zwischen Idealismus und Realität. Ethisches Handeln im Spannungsfeld steigender Herausforderungen.**

Der Spagat zwischen beruflichem Idealismus und den oft harten Realitäten des Pflegealltags wird zunehmend größer: Personalmangel, Zeitdruck, ökonomische Zwänge und steigende Anforderungen stellen Pflegekräfte täglich vor schwierige Entscheidungen. Wie kann ethisches Handeln unter diesen Bedingungen gelingen?

Die Fortbildungsveranstaltung lädt dazu ein, über die ethischen Herausforderungen im Pflegeberuf nachzudenken – und Wege zu finden, wie eine werteorientierte Haltung auch unter hohem Druck aufrechterhalten werden kann. Gleichzeitig soll Raum dafür geschaffen werden, realitätsnahe Handlungsmöglichkeiten zu entwickeln, die den tatsächlichen Bedingungen im Pflegealltag gerecht werden – ohne dem Anspruch zu verfallen, immer ideal handeln zu müssen.

Zu dieser Fortbildungsveranstaltung laden wir Pflegekräfte aus somatischen und psychotherapeutischen Kliniken sowie weiteren medizinischen Einrichtungen herzlich ein. Wir möchten Ihnen mit unterschiedlichen Fachvorträgen unsere Wertschätzung zum Ausdruck bringen und neue Impulse für den Arbeitsalltag setzen.

Es würde uns sehr freuen, wenn wir Ihr Interesse geweckt haben und Sie am 19. September 2025 bei uns in Dießen begrüßen dürfen.

Mit kollegialen Grüßen,



**Petra Bohatsch**

Leitung Pflege und Co-Therapie

**Prof. Dr. med. Bert te Wildt**

Chefarzt

**Nina Häcker**

Klinikleitung

## Programm

**ab 09.00 Uhr**

**Anmeldung und Registrierung**  
im Eingangsbereich des Traidcasten.

Gerne führen wie Sie auch schon vor den Vorträgen über unser Klosterareal – sprechen Sie uns bei der Registrierung einfach darauf an!

**10.00 - 10.30 Uhr**

**Begrüßung**  
Petra Bohatsch

**10.30 - 12.00 Uhr**

**Und alle Last auf unseren Schultern?**

Vom Ressentiment zum selbstwirksamen Handeln kommen – von der eigenen Haltung und der Kunst, Menschen zu führen. Ein Vortrag über sehr grundsätzliche Gedanken zum wunderbaren und unersetzlichen Beruf der Pflege.

Andreas Hänsel

**12.15 - 13.30 Uhr**

**Mittagessen / Möglichkeit zur Klinikführung**

**13.30 - 14.45 Uhr**

**Überleben im Pflegeberuf**

Durch das eigene Reflektieren von belastenden Situationen mit den daraus resultierenden Gefühlen kann das individuelle Belastungsempfinden positiv verändert werden. Gehen Sie mit mir den Weg von „empCARE“ – und entwickeln Sie für sich Selbstempathie und Selbstfürsorge!

Claudia Maschauer

**14.45 - 15.15 Uhr**

**Moral Distress: Die stille Krise in der Pflege**

Pflegekräfte sind häufig mit schwierigen ethischen Entscheidungen konfrontiert, wie etwa der Frage nach Selbstbestimmung, Notfallversorgung oder lebensverlängernden Maßnahmen. Diese Entscheidungen können zu „Moral Distress“ führen – einer erheblichen psychischen Belastung, die oft nicht ausreichend thematisiert wird, obwohl sie die Gesundheit der Pflegekräfte stark beeinträchtigen kann.

Lisa-Pauline Helk

**15.15 - 15.45 Uhr**

**Kaffee & Kuchen / Möglichkeit zur Klinikführung**

**15.45 - 17.00 Uhr**

**Wenn Helfen hilflos macht – Sekundärtraumatisierung in der Pflege**

Pflege zwischen Mitgefühl und Erschöpfung: Wie emotionale Belastung im Berufsalltag zur unsichtbaren Last wird – und was hilft, damit Helfen nicht hilflos macht.

Luca Schneck

**17.00 - ca 17:45 Uhr**

**Abschied und ein herzliches Dankeschön**

Zusammenfassende Worte der beteiligten Referent\*innen und der Leitung Pflege und Co-Therapie

Petra Bohatsch

Am Ende der Veranstaltung erhalten Sie eine Teilnahmebestätigung an unserer Fachtagung.